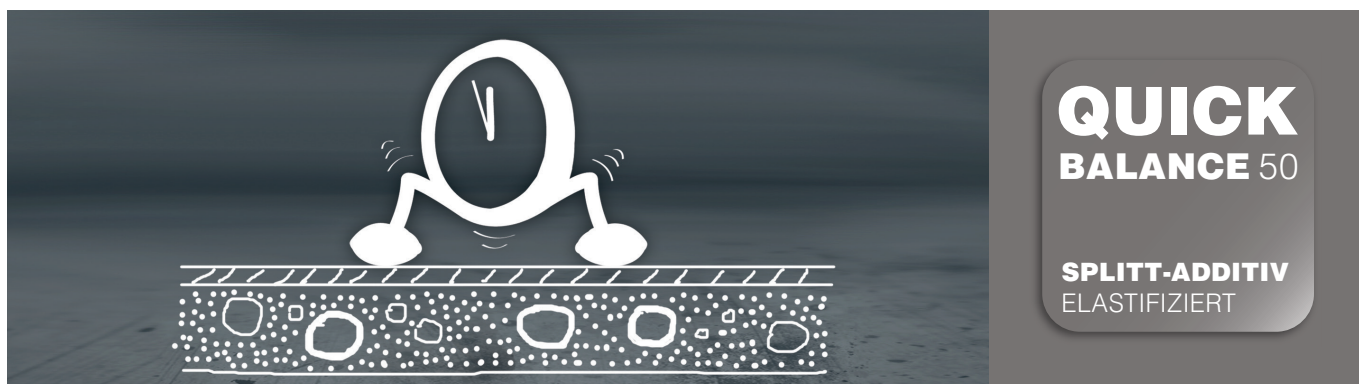




**QUICK
BALANCE 50**

**SPLITT-ADDITIV
ELASTIFIZIERT**

TECHNISCHES DATENBLATT Seite 1/2

SPLITT-ADDITIV ELASTIFIZIERT

QUICKBALANCE 50 ist ein auf elastischen Polymeren basierendes Zusatzmittel zur Herstellung von Splittausgleichsschüttungen mit optimaler Benetzung der einzelnen Splittkörnern. Entspricht den Maßgaben des AgBB-Schemas sowie der DIBT-Zulassungsgrundsätze und wird als baubiologisch unbedenklich mit der Emissionsklasse A+ als praktisch emissionsfrei eingestuft.



EINSATZGEBIET

- Für schnell trocknenden Höhenausgleich im Wohn-, Gewerbe- und Industriebau
- Zur Schallminderung im Alt- und Neubau
- Fugenlose Einbettung von Rohr- und Einbauteilen auf Rohdecken

EIGENSCHAFTEN

- Wirkungsweise nahezu unabhängig von Temperatur und Witterungseinflüssen
- Hohes Energie- und Einsparungspotenzial
- Wesentlich verkürzte Austrocknungs- und Aushärtungszeiten
- Elastifiziert durch hohen Anteil flexibler Polymere

- Externes Prüfzeugnis des Schalldämm-Maßes nach ISO 10140-2. Rohdichte im trockenen Zustand $>1650 \text{ kg/m}^3$

Richtdosierung für eine 200 Liter Mischung (Erst- bzw. Pflichtprüfung lt. Normenkonformität beachten)

Verlegereif in Tagen	Splitt Größtkorn max. 8 mm	Zement in kg	Wasseranteil in Liter	QUICKBALANCE 50 in ml
1 - 3	mit max. 2 % Restfeuchte	12,5	0 - 6*	700

*Zugabe abhängig von der Splittfeuchte (bei feuergetrocknetem Splitt sollten die vollen 6 Liter Wasser, bei 2 % feuchtem Splitt max. 1 Liter zugegeben werden).

- Die ersten 2-3 Mischungen mit 1,5 Sack Zement pumpen, damit der Schlauch die notwendige Schmierung erhält
- Schichtdicke bis 100 mm; höhere Schichtdicken nur nach Rücksprache mit der e-4 Bauchemie
- Begehbar nach 24 Stunden (temperaturabhängig)
- Die Splitt-Ausgleichsschüttung ist bereits 24 Stunden nach Fertigstellung für den weiteren Aufbau geeignet, wenn die CM-Messung einen Wert von $\leq 2 \%$ aufweist
- Anschlüsse und aufgehende Bauteile müssen mittels Randstreifen, Folie oder einer geeigneten Abdeckung geschützt werden
- Ausgleichsschüttung ggfs. mittels Trennfolie (Dampfbremse oder Dampfsperre) vom Nachfolgewerk (Dämmung, Estrich usw.) trennen, Art und Anbringung wird durch den Auftraggeber bzw. Bauwerksplaner bestimmt
- Brandklasse A1 nicht brennbar nach DIN 4102

BAUKLIMATISCHE BEDINGUNGEN

- Schutz vor Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung während der Hydratationsphase
- Normative klimatische Bedingungen sind eine Voraussetzung für die Qualität der elastischen Splitt-Ausgleichsschüttung im Bereich der Trocknung und Festigkeiten
- Für ausreichenden Luftaustausch ist zu sorgen

TROCKNUNG DER AUSGLEICHSSCHÜTTUNG

- Frisch verlegte Splittschüttungen dürfen während der Trocknung nicht abgedeckt werden. Auch partiell dürfen diese nicht mit Baumaterial, z.B. Gipskartonplatten zugestellt werden; dies verzögert die Trocknung und führt zu falschen Ergebnissen in der Feuchtemessung

VERARBEITUNGSHINWEISE

- Vor Gebrauch schütteln
- Gewählte Dosierung dem ersten Anmachwasser begeben
- Nach Zugabe aller Bestandteile beträgt die Mischdauer ca. 2 Minuten
- Bei Temperaturen unter 5°C wird der Abbindevorgang des Bindemittels verzögert oder ganz unterbrochen (Hydratations- und Festigkeitsstillstand)
- Beim Einsatz unserer Produkte dürfen keine Zusatzmittel von anderen Herstellern verwendet werden



AUSGANGSSTOFFE

- Zement: CEM I oder alle von der e-4 Bauchemie GmbH freigegebenen CEM II Zemente
- Wasser: Zugabe laut Richtdosierung (Eigenfeuchte des Splittes in Abzug bringen)
- Zuschlag: Splitt Größtkorn max. 8 mm
- QUICKBALANCE 50 laut Richtdosierung

SICHERHEITSHINWEISE

- Bei Verwendung unserer e-4 Produkte ist generell die allgemeine Arbeitshygiene einzuhalten

NORMEN UND PRÜFVORSCHRIFTEN

- DIN 18560, Estriche im Bauwesen
- DIN EN 197-1, Zement Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen und Konformitätskriterien von Zement

Unsere Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Erfahrungen und Ausarbeitungen, somit übernehmen wir die Gewährleistung für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten können wir nicht übernehmen, da durch unterschiedliche Baustellenverhältnisse, Verlegetechniken und Bauausführungen keine rechtliche Haftung abgeleitet werden kann. Es wird empfohlen, im Einzelfall Versuchsflächen anzulegen. Darüber hinaus gelten unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“. Mit Erscheinen dieses neuen Datenblattes verlieren die vorausgegangenen ihre Gültigkeit.

Farbe: weiß
Form: flüssig
Lieferform: Kanister 20 kg netto

Haltbarkeit: mind. 1 Jahr, sonnengeschützt und frostfrei lagern
Verarbeitungstemperatur: über +5 °C bis +30 °C